

Auserwählte, liebe Freunde, merkt euch Meine Worte und lasst sie tief in euer Herz dringen: in Mir könnt ihr alles haben. Können die Menschen vielleicht die wahre Freude geben? Ich, Ich Jesus, schenke sie euch. Können sie euch vielleicht den Frieden geben? Nein, gewiss nicht: in Mir ist die Quelle des Friedens.

Geliebte Braut, das Leben auf Erden kann freudig sein, trotz der Drangsal des Lebens, es kann ein glücklicher Flug zur Ewigkeit werden. Dies geschieht, wenn die Seele sich an Mich drückt und begreift, dass Ich ihr Alles bin. Hast du dies gut verstanden, Meine Kleine?

Du sagst Mir: Gewiss, Jesus, Süße Liebe, durch Dein Licht ist alles klar und leicht zu begreifen. Das menschliche Leben hat immer ein wenig Drangsal, diese ist aber leicht erträglich, wenn das Herz an Dein Süßes Herz gedrückt ist. Du, Jesus, linderst jede Qual und lässt sie leicht zu ertragen sein. Wenn jener der leidet sich Dir hingibt, spürt er große Erleichterung in seiner Qual und opfert Dir mit Freude alles auf. Ich weiß, Süße Liebe, weil Du es in den vertrauten Gesprächen erklärt hast, dass das Leid erbauend ist, wenn es Dir zuliebe getragen wird. Du willst den Schmerz gewiss nicht, er kommt nicht von Dir, aber Du erlaubst ihn, im Wissen darum, wie erbauend er ist.

Süßer Jesus, wenn alle Menschen der Erde die Ketten der Sünde brechen würden, wenn sie dies täten, würde das Leid schwinden und es gäbe Freude und Jubel in jedem Winkel der Erde; die Menschen bleiben hingegen in der Sünde versunken, darin eingetaucht, die Folge ist der Schmerz für jeden Menschen, die stets gegenwärtige Qual. Ich weiß, weil Du es öfters wiederholt hast, dass jede Sünde schwere Folgen hat, sei es für die Person die sie begeht, wie für die ganze Menschheit. Die Sünde des einen, fügt allen Schaden zu. Die Menschheit, hast Du mir gesagt, ist wie ein einziger Leib mit vielen Gliedern: wenn ein Glied krank ist, auch wenn es das kleinste wäre, stöhnt und leidet der ganze Körper. Du hast mir gesagt: Wenn ein geringer Teil im Körper leidet, ist dann nicht der ganze Organismus in Mitleidenschaft gezogen? Dies hast Du mir gesagt, um mich begreifen zu lassen, dass die Sünde eines Einzigen, für die ganze Menschheit Folgen hat. Süße Liebe, ich sehe, dass ringsum die Wehklage fortwährend und allgemein ist, von der Erde steigt eine lange Wehklage zum Himmel empor und die flehentliche Bitte, damit die Zeit des Schmerzes aufhöre und jene der Freude komme. Du antwortest, Du, Heiligster Jesus, antwortest immer, denn Dein wunderbares Herz pocht aus Liebe zum Menschengeschlecht. Dies ist die Antwort die Du gibst: Mensch, öffne Mir dein Herz, lasse Mich in deiner Seele pochen, erlaube Mir in deinem Verstand zu wirken, wenn du dies tust, wird die Drangsal des Lebens schwach und der Flug zur Ewigkeit leicht und glücklich sein. Du, Heiligste Liebe, sagst dies jedem Menschen als Antwort auf seine lange Wehklage. Wie viele aber hören auf Deine Stimme? Wie viele machen Dir die Tür des Herzens weit auf? Die Menschen der Erde fahren fort ihre Klage zu Dir zu erheben, aber sind taub gegenüber Deinen Worten: sie reden, reden, hören nicht auf zu reden, aber hören nicht auf Deine Süße Stimme die mit großer Klarheit jede Sprache spricht. Süße Liebe, Wunderbare und Heiligste Liebe, welche Torheit ist im Menschen! Wer Dir das Herz öffnet, hat die erhabene Gabe, Dich darin pochen zu hören, hat die wunderbare Gabe, seine Seele in Deiner Göttlichen schwingen zu spüren: alles hat auf Erden bereits, wer Dir die Tür des Herzens öffnet, nichts jedoch, wer sich Dir nicht öffnen will. Wenn der Mensch Dir gegenüber schweigt, schweigst Du, geliebter Gott, ihm gegenüber, weil er dies gewollt hat. Süße Liebe, Heiligster Gott, wie fürchterlich ist Dein strenges Schweigen! Wie schön ist hingegen Dein liebevolles Schweigen! Jesus, Angebeteter Herr, schenke jedem Menschen Dein liebevolles Schweigen welches das Herz entzückt und niemand erfahre Dein strenges Schweigen, das durch und durch zittern lässt. Angebeteter Jesus, gewähre jedem Menschen der Erde, in jedem ihren Winkel, seine Lage Dir, Gott, gegenüber gut zu begreifen. Niemand meine, sich ohne jeglichen Verdienst zu retten, indem er im Schlamm der Sünde lebt, keiner wage

zu leben, als würdest Du nicht existieren, als wärest nicht Du der Schöpfer aller Dinge, der Retter Der Sein Blut bis zum letzten Tropfen vergossen hat für das Heil der Menschheit aller Zeiten. Jesus, hilf jedem Menschen sich zu bessern, seine Sünden zu bereuen und die Vergebung und Deine Barmherzigkeit zu erleben.

Meine kleine Braut, diese Menschheit ist unbußfertig, sie hat sogar den Sinn für Sünde verloren, nicht wenige sind jene die sagen: Was ist die Sünde? Ja, Meine Kleine, nicht wenige sind jene die zu solcher Torheit gelangt sind. Für die flehentlichen Bitten Meiner Heiligsten Mutter, denen sich jene der Kleinen die ganz Mein sind anschließen, lasse Ich die Gnaden des Heils herabfallen, wie ein prasselnder Regen, aber die Welt wisse gut, das Ich für jeden Menschen eine Frist festgelegt habe, innerhalb dieser muss er seine Wahl treffen. Ich sage dir, Meine Kleine, Ich wiederhole dir, dass sehr unbedacht ist, wer sich innerlich sagt: Im letzten Augenblick werde ich bereuen, jetzt das noch Zeit. Wer dies sagt, liebe Braut, ist der Törichtste, weil er nicht weiß, dass der feind gerade im letzten Augenblick kommt, um das Seine zu holen. Jeder überlege zeitig, er greife die persönlichen Gnaden auf, die Ich gewähre, er bekehre uns rette sich. Bringe der Welt Meine Botschaft und lebe glücklich in Meinem Herzen, genieße Dessen Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Viel geliebte Kinder, lebt gut in Gott diese Tage, seid aktiv und fleißig in Seinem Dienst, tut viel, geliebte Kinder und ihr werdet die Ergebnisse eurer Mühen sehen. Tut heute und verschiebt nicht auf morgen, denn niemand weiß, ob er ein Morgen haben wird. Niemand weiß, was morgen geschehen kann. Ich halte Fürsprache bei Meinem Sohn für jeden Menschen und erlebe die Gnaden des Heils, viel kann Ich erlangen mit eurer Hilfe. Begreift, geliebte Kinder, dass die Seelen die zu retten sind zahlreich sind; schaut euch um und seht, wie groß die Sünde ist: es ist ein strömender Fluss der mitreißt und zerstört.

Meine Kleine sagt Mir. Geliebte Mutter, liebe Mutter, Du allein kannst diesen schlammigen Fluss aufhalten, die notwendigen Gnaden von Deinem Sohn erleben.

Geliebte Kinder, Ich habe euch um Hilfe durch Gebet und Opfer gebeten, einige Kinder sind glühend, andere hingegen zögern und sagen: Es hat Zeit, es hat noch Zeit. Seid alle heute glühend und denkt nicht, auf morgen zu verschieben. Heute hat Mein Heiligster Sohn mit großem Ernst zu Mir gesprochen, dies ist, was Er zu Mir gesagt hat: Geliebte Mutter, diese gegenwärtige Generation ist taub und blind, sie hört Meine Worte nicht, sie sieht die Zeichen nicht, die immer einschneidender und klarer sind. Ich lasse die Gnaden für das Erwachen des Geistes noch wie Regen herabfallen, aber wer greift sie auf? Wer kümmert sich darum? Kann Ich mehr tun für diese träge Menschheit, als das, was Ich nicht schon tue? Man begreife, dass jener der wenig ausgestreut hat, wenig erntet und in der Traurigkeit und im Schmerz sein wird. Es gibt dann den, der nichts

hat säen wollen, siehe, dieser bilde sich nicht ein, zu ernten, er wird mit leeren Händen dastehen! Wann ist es je vorgekommen, dass einer der nichts gesät hat, reichlich geerntet hat? Dies die Worte Meines Sohnes, während Sein Antlitz ernst und traurig war. Begreift, dass die Dinge nicht gut gehen können, wenn diese Lage der Kälte fortwährt. Ich bitte euch, geliebte Kleine, glühend zu sein, auch für den der es nicht ist; aktiv und fleißig zu sein, auch für den, der sich nur um die irdischen Dinge bemüht, aber den Blick nicht zum Himmel hebt. Wollt ihr dies alles tun?

Meine Kleine sagt Mir: Wir wollen, was Du willst. Wir wollen, was Gott von uns will, in uns ist kein anderer Wunsch als jener, wahre Mitarbeiter Gottes zu sein, damit sich so viele Seelen wie möglich retten!

Wie sehr gefallen Mir diese eure Worte, geliebte Kinder, Ich bin immer bei euch, um euch zu helfen, euer Versprechen zu halten. Ich bin bei euch, geliebte Kinder und verlasse euch keinen Augenblick. Ich kenne eure Probleme, die Schwierigkeiten, die Unsicherheiten, Ich kenne alles, Ich will euch helfen: gebt Mir eure Gedanken und Ich werde euch beistehen, Gott erlaubt es. Schreibt dem anbrechenden Tag große Wichtigkeit zu, plant ihn immer für den Dienst an Gott und den Brüdern, seid groß in der Liebe, um Jesus immer mehr zu ähneln. Helft dem Bruder in Schwierigkeiten, nicht nur in der materiellen Not, sondern vor allem in jener des Geistes. Was ihr für Gott tut, wird euch hundertfach vergeltet.

Gemeinsam beten wir an. Beten wir an. Beten wir an! Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria